

Anmeldung

Referentinnen und Referenten:

Prof. Dr. Eva Barlösius, Leibniz-Universität Hannover:
Institut für Soziologie und Sozialpsychologie:
e.barloesius@ish.uni-hannover.de

Dr. Peter Bartelheimer, Soziologisches Forschungsinstitut
an der Ernst-August-Universität Göttingen (SOFI):
peter.bartelheimer@sofi.uni-goettingen.de

Prof. Dr. Helga Hackenberg, Evangelische Fachhochschule
Berlin: hackenberg@evfh-berlin.de

Prof. Dr. Wolfgang Hinte, Universität Duisburg-Essen,
FB Bildungswissenschaften, Institut für Stadtteilbezogene
Soziale Arbeit und Beratung (ISSAB):
wolfgang.hinte@uni-due.de,
issab@uni-duisburg-essen.de

Gerda Holz, Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik
(ISS), Frankfurt a.M.: gerda.holz@iss-ffm.de

Prof. Dr. Ute Klammer, Universität Duisburg-Essen,
FB Bildungswissenschaften, Institut für Soziale Arbeit und
Sozialpolitik: ute.klammer@uni-due.de

Prof. Dr. Uta Meier-Gräwe, Justus-Liebig-Universität
Gießen, Institut für Wirtschaftslehre des Haushalts und
Verbrauchsforschung:
Uta.Meier-Graewe@haushalt.uni-giessen.de

Prof. Dr. Oliver Razum, Universität Bielefeld, Fakultät für
Gesundheitswissenschaften:
oliver.razum@uni-bielefeld.de

Gabriele Schmidt, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und
Soziales des Landes NRW (MAGS):
gabi.schmidt@mags.nrw.de

Prof. Dr. Frank Schulz-Nieswandt, Universität zu Köln:
schulz-nieswandt@wiso.uni-koeln.de

Prof. Dr. Peter Strohmeier, Ruhr-Universität Bochum,
Zentrum für interdisziplinäre Ruhrgebietsforschung (Zefir):
peter.strohmeier@rub.de

Petra Weis, MdB, Bau- und wohnungspolitische Sprecherin
der SPD-Bundestagsfraktion, Duisburg/Berlin:
petra.weis@bundestag.de

Manfred Wittmann, Stadt Viersen und Verein für
Sozialplanung (VSOP): manfred.wittmann@viersen.de

Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V.
Lindenthalgürtel 15 · 50935 Köln
Tel: 02 21 / 4 70 66 42
Fax: 02 21 / 4 70 66 75 oder -49 99
E-Mail: sozialer-fortschritt@uni-koeln.de
Die Gesellschaft ist im Internet unter
www.sozialerfortschritt.de zu finden.



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen
NÄHER AM MENSCHEN



**Einladung der Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V.,
des Instituts für Soziale Arbeit und Sozialpolitik an der
Universität Duisburg-Essen und des Ministeriums für Arbeit,
Gesundheit und Soziales des Landes NRW**

zur Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Armut und soziale Teilhabe unter räumlicher Perspektive

**Montag, 30. Juni 2008
10.00 – 16.30 Uhr**

Ort:
Universität Duisburg-Essen
Universitätsstr. 12
45117 Essen,
Glaspavillon im Gebäude R 12



Das Thema

Lange schien territoriale Ungleichheit innerhalb Deutschlands keine bedeutende Rolle mehr zu spielen. Infrastrukturelle und sozio-ökonomische Abkopplungsprozesse ganzer Regionen und Stadtviertel haben jedoch in Verbindung mit dem fortschreitenden demographischen Wandel dazu geführt, dass die Frage nach der räumlichen Ungleichheit heute wieder eine neue Brisanz erhalten hat. Wie stellen sich Armut und soziale Teilhabe – bezogen auf die ökonomische Situation, aber auch auf Bildungs- und Gesundheitschancen – heute unter räumlicher Perspektive dar? Wie kann, wie sollte das im Grundgesetz verankerte Postulat der „Herstellung gleichwertiger Lebensverhältnisse“ (Art. 72 Abs. 2 GG) heute verstanden und realisiert werden?

Auf der Veranstaltung wollen wir dieses von der nationalen Armuts- und Reichtumsberichterstattung bisher vernachlässigte Themenfeld theoretisch und empirisch beleuchten sowie konkrete Ansatzpunkte diskutieren. Wir laden Interessierte aus Wissenschaft, Politik und sozialer Praxis herzlich hierzu ein!

Das Programm

10.00 – 10.30 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Prof. Dr. Frank Schulz-Nieswandt,
Universität zu Köln, Vorsitzender der
Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V.
Gabriele Schmidt,
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und
Soziales des Landes NRW
Prof. Dr. Ute Klammer,
Universität Duisburg-Essen

10.30 – 11.15 Uhr **Armut und soziale Teilhabe unter regionaler Perspektive – grundsätzliche Betrachtung eines vernachlässigten Zusammenhangs**
Prof. Dr. Eva Barlösius,
Leibniz-Universität Hannover

11.15 – 11.30 Uhr **Kaffeepause**

11.30 – 12.15 Uhr **Regionale Ungleichverteilung von Gesundheit und ihre Determinanten**
Prof. Dr. Oliver Razum,
Universität Bielefeld

12.15 – 13.15 Uhr **Mittagspause**

13.15 – 14.00 Uhr **Bildung und Bildungsarmut unter regionaler Perspektive**
Prof. Dr. Uta Meier-Gräwe
Justus-Liebig-Universität Gießen

14.00 – 14.45 Uhr **Das Konzept der Verwirklichungschancen und regionale Potenziale der Armutsbekämpfung**
Dr. Peter Bartelheimer,
Soziologisches Forschungsinstitut an
der Ernst-August-Universität Göttingen
(SOFI)

14.45 – 15.00 Uhr **Kaffeepause**

15.00 – 16.30 Uhr **Podiumsdiskussion: Wieviel regionale Ungleichheit trägt Deutschland? – Befunde und Handlungsansätze**
Prof. Dr. Peter Strohmeier,
Ruhr-Universität Bochum, Zentrum für
interdisziplinäre Ruhrgebietsforschung
(Zefir) – (Einstiegsinput zur Situation im
Ruhrgebiet)

Prof. Dr. Wolfgang Hinte,
Universität Duisburg-Essen, Institut für
Stadtteilbezogene Soziale Arbeit und
Beratung (ISSAB)

Gerda Holz,
Institut für Sozialarbeit und
Sozialpädagogik (ISS), Frankfurt a.M.

Gabriele Schmidt,
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und
Soziales des Landes NRW

Petra Weis,
MdB, Duisburg/Berlin

Manfred Wittmann,
Stadt Viersen und Verein für Sozial-
planung (VSOP)

Moderation: Prof. Dr. Helga Hackenberg,
Evangelische Fachhochschule Berlin

16.30 **Verabschiedung**

Die Tagung ist gebührenfrei.
Über Ihre Teilnahme freuen wir uns.
Anreisehinweise und Hotelvorschläge finden Sie unter
www.sozialerfortschritt.de, Veranstaltungen

Anmeldung zur Veranstaltung
Armut und soziale Teilhabe
unter räumlicher Perspektive

per E-Mail: sozialerfortschritt@uni-koeln.de
online über unsere Homepage www.sozialerfortschritt.de
per Fax: 02 21 / 4 70 66 75 oder -49 99
per Tel.: 02 21 / 4 70 66 42

Name / Vorname

Institution

Anschrift

Bitte beachten Sie:

Wir würden Sie in Zukunft gerne per E-Mail (Folder als PDF-Datei) einladen. Bitte geben Sie uns hierzu Ihre E-Mail-Adresse an: